



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Zusätzliche Mittel für bayerisches Handwerk**

Zusätzliche Mittel für bayerisches Handwerk

15. April 2018

MÜNCHEN Ab sofort stehen weitere 10,2 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) für die Förderung der Ausbildung beim Handwerk bereit. Bayerns Wirtschaftsminister Franz Josef Pschierer: „Für unsere Handwerksbetriebe wollen wir gleichzeitig junge Fachkräfte gewinnen und innovative Technologien erschließen. Der Berufsweg Handwerk ist hochattraktiv. Deshalb fördern wir die berufliche Bildung beim Handwerk auf modernstem Niveau. In den letzten Jahren haben wir zusammen mit den bayerischen Handwerksorganisationen die Attraktivität des Berufswegs „Handwerk“ stetig verbessert und gezielt über die beruflichen Chancen im Handwerk aufgeklärt. Mit den zusätzlichen Mitteln aus dem ESF für überbetriebliche Kurse gehen wir diesen Weg entschlossen weiter.“

Beim Handwerk wird die berufliche Ausbildung im Rahmen des dualen Systems durch eine ‚überbetriebliche Lehrlingsunterweisung‘ ergänzt, die in den Bildungsstätten der Handwerksorganisationen stattfindet. Damit werden moderne Inhalte vermittelt, die die Ausbildung in den Betrieben unterstützt und eine hervorragende Qualifikation der Fachkräfte von morgen erreicht. Dieses System ist innovativ, leistungsstark sowie national und international hoch anerkannt und sorgt für hoch qualifizierte Fach-Nachwuchskräfte, die sich in Theorie und Praxis umfangreiches Wissen aneignen. Profitieren können neben den Lehrlingen in vielen Handwerksberufen auch die Betriebe und die Kunden: „Wer hervorragend ausgebildet ist, leistet hochwertige Arbeit. Das ist die Basis für unternehmerischen Erfolg und Wettbewerbsfähigkeit“, unterstreicht Pschierer.

-.-

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

